

Aufgaben zu:



Transkription:

Das Wort *Hochstapler*, das Polen und Deutschen bekannt ist, bedeutete eigentlich mal Bettler. Aber warum *Hoch-*? Vielleicht, weil *Hochstapler* Personen spielen, die sie eigentlich nicht sind. *Hochstapler* sind Betrüger. Sie täuschen vor, einen sozial höheren Rang zu haben.

In der deutschen Literatur wurden vor allem zwei *Hochstapler* berühmt: Der Name des einen ist Felix Krull, der Name des anderen ist Wilhelm Voigt, bekannt als der Hauptmann von Köpenick. Felix Krull betrügt und stiehlt, weil er glaubt, es ist eine Art Kunst. Wilhelm Voigt möchte nur arbeiten dürfen. Nachdem Voigt 15 Jahre im Gefängnis war, möchte er ehrlich werden. Aber er kann keine Arbeit bekommen, weil er keinen Pass hat, und keinen Pass, solange er keine Arbeit hat. Ein Teufelskreis. Deshalb verkleidet er sich als Hauptmann, befiehlt auf der Straße ein paar Soldaten ihm zu folgen, geht in das Rathaus Köpenick in Berlin, und versucht sich einen Pass zu besorgen. Am Ende muss er wieder ins Gefängnis. Übrigens gab es Wilhelm Voigt wirklich.

Aber es gibt auch andere echte *Hochstapler*. Zum Beispiel Gert Postel. Eigentlich war er nur Postbote. Aber er schaffte es auch, Oberarzt in einer Psychiatrie zu werden. Deswegen musste er vor gut 10 Jahren ins Gefängnis und schrieb über seine Erfahrungen als **Hochstapler** ein Buch. Gut enden die Geschichten von *Hochstaplern* allerdings nur selten, denn, wie man im Deutschen sagt: Lügen haben kurze Beine. Tschüss!